

**2. Satzung vom zur Änderung der
Satzung der Stadt Wesel über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG
für straßenbauliche Maßnahmen – Straßenbaubeitragsatzung –
vom 13.12.2000**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b, ber. S. 304a) und des § 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969 S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029), hat der Rat der Stadt Wesel in seiner Sitzung vom folgende Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wesel über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen – Straßenbaubeitragsatzung – vom 13.12.2000 beschlossen:

§ 1

§ 4 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

Der Anteil der Beitragspflichtigen am Aufwand nach Abs. 2 und die anrechenbaren Breiten der Anlagen werden wie folgt festgesetzt:

bei Straßenart	Anrechenbare Breiten		Anteil der Beitragspflichtigen
	in Kern-, Gewerbe- und Industrie- gebieten	in sonstigen Baugebieten und innerhalb im Zusammen- hang bebauter Ortsteile sowie im Außenbe- reich, soweit dort eine Be- bauung zuge- lassen ist.	
1. Anliegerstraßen			
a) Fahrbahn	8,50 m	5,50 m	60 v. H.
b) Radweg einschließlich Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	60 v. H.
c) Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	65 v. H.
d) Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	65 v. H.
e) kombinierter Rad- und Gehweg	je 3,00 m	je 3,00 m	60 v. H.
f) unselbstständige Grün- anlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	60 v. H.
g) Beleuchtung und Ober- flächenentwässerung	---	---	50 v. H.
2. Haupterschließungs- straßen			

a) Fahrbahn	8,50 m	6,50 m	40 v. H.
b) Radweg einschließlich Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	40 v. H.
c) Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	60 v. H.
d) Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	60 v. H.
e) kombinierter Rad- und Gehweg	je 3,00 m	je 3,00 m	50 v. H.
f) unselbstständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	55 v. H.
g) Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	---	---	50 v. H.
3. Hauptverkehrsstraßen			
a) Fahrbahn	8,50 m	8,50 m	20 v. H.
b) Radweg einschließlich Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	20 v. H.
c) Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	55 v. H.
d) Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	55 v. H.
e) kombinierter Rad- und Gehweg	je 3,00 m	je 3,00 m	40 v. H.
f) unselbstständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	50 v. H.
g) Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	---	---	40 v. H.
4. Hauptgeschäftsstraßen			
a) Fahrbahn	7,50 m	7,50 m	50 v. H.
b) Radweg einschließlich Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	50 v. H.
c) Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	60 v. H.
d) Gehweg	je 6,00 m	je 6,00 m	60 v. H.
e) unselbstständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	50 v. H.
f) Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	---	---	50 v. H.
5. Fußgänger- geschäftsstraßen einschließlich Beleuchtung, unselbst- ständige Grünanlagen und Oberflächenentwässerung	je 12,00 m	je 12,00 m	70 v. H.
6. Verkehrsberuhigte Bereiche gemäß § 45 Abs. 1 b Nr. 3 Straßenverkehrsordnung einschließlich Parkflächen, Beleuchtung, unselbstständige Grünanlagen und Oberflächenentwässerung	je 12,00 m	je 12,00 m	70 v. H.
7. Sonstige Fußgängerstraßen und Fahrradstraßen einschließlich Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	je 5,00 m	je 5,00 m	50 v. H.

§ 2

§ 5 wird um den Absatz 9 ergänzt:

Ist ein Grundstück durch zwei oder mehrere Verkehrsanlagen erschlossen, wird der ermittelte Straßenausbaubeitrag für jede beitragsfähig ausgebaute Verkehrsanlage nur zu zwei Dritteln erhoben (sogenannte Eckgrundstücksvergünstigung). Die Eckgrundstücksvergünstigung wird nur den überwiegend zu Wohnzwecken dienenden Grundstücken gewährt.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.07.2020 in Kraft.